

Neue Mutter-Kind-Einrichtung in Wien Simmering eröffnet

Schutz und Sicherheit für Mütter und Kinder in Not bietet das neue Mutter-Kind-Haus Collegialität der St. Elisabeth-Stiftung der Erzdiözese Wien in der Molitorgasse im 11. Wiener Gemeindebezirk.

Wien, 26.09.2022 – Wien ist um eine neue Einrichtung für hilfsbedürftige Mütter und Kinder reicher: Die St. Elisabeth-Stiftung der Erzdiözese Wien eröffnete vergangene Woche in der Molitorgasse im 11. Wiener Gemeindebezirk das neue Mutter-Kind-Haus Collegialität. Die Einrichtung bietet Schutz für 13 Frauen mit je ein bis zwei Kindern. Ziel des Hauses ist es, Frauen mit minderjährigen Kindern durch Sozialarbeit und Arbeitsintegration auf eine künftige Arbeitsstelle, eine eigene Wohnung und ein gesichertes Einkommen vorzubereiten. Frauen erhalten materielle Grundsicherung, sie werden in Finanzangelegenheiten gecoacht und in ihrer Eigenständigkeit sowie ihrem Selbstwertgefühl gestärkt. Gerade in Zeiten der Wirtschaftskrise leistet die Einrichtung einen wesentlichen Beitrag zur Absicherung und Unterstützung von alleinerziehenden Frauen, die oft unverschuldet in die Wohnungslosigkeit abzurutschen drohen, die eigene Wohnung bereits verloren haben und/oder mit psychischen und sozialen Problemen konfrontiert sind.

Müttern in Not unter die Arme greifen

„Aufgrund der aktuellen Mehrfachkrise wächst die Randgruppe der Frauen und Mütter in Not. Unsere Aufgabe ist es, besonders diese Randgruppen wahrzunehmen und ihnen konkret unter die Arme zu greifen. Mit dem neuen Mutter-Kind-Haus bieten wir wohnungslosen alleinerziehenden Müttern mit ihren Kindern intensive Betreuung an“, sagt Nicole Meissner, Geschäftsführerin der St. Elisabeth-Stiftung der Erzdiözese Wien. Mit der Eröffnung des Mutter-Kind-Hauses Collegialität erweitert die St. Elisabeth-Stiftung ihr Angebot für wohnungslose Frauen, das von Mutter-Kind-Häusern über spezifische Wohnprojekte bis hin zu Startwohnungen reicht.

Fallbeispiel: Wie Frau B. im Mutter-Kind-Haus geholfen wurde

Welche Schicksale die betreuten Frauen in den Mutter-Kind-Einrichtungen der St. Elisabeth-Stiftung durchlebt haben und welche Herausforderungen sie meistern, zeigt die Lebensgeschichte von Frau B: Trotz universitärer Ausbildung in Computerwissenschaften und entsprechender Berufserfahrung in Indien, fand sie in Österreich lediglich eine Stelle als Reinigungskraft. Der Kindesvater wurde gewalttätig, sie trennte sich von ihm und zog in ein Wohnprojekt der St. Elisabeth-Stiftung ein. Dort konnte sie zusehends Stabilität und Ordnung für ihr Leben finden: Sie absolvierte die Integrationsprüfung BI und fand eine geringfügige Beschäftigung im Verkauf, zudem erhielt sie den Daueraufenthaltstitel in der EU und die Mindestsicherung. Die Behörden würdigten auch ihre Berufsausbildung in Indien und ließen sie zur Prüfung als Bürokauffrau zu. Diese Entwicklungen trugen entscheidend zur Verbesserung von Frau B.s Wohnperspektive bei. Im Frühjahr 2021 stellte Frau B. den Antrag auf Erhalt einer Gemeindewohnung und konnte bereits Anfang des Sommers mit ihrer Tochter in ihre eigenen vier Wände ziehen.

Über die St. Elisabeth-Stiftung

Mit dem Motto "Mama, du schaffst das!" unterstützt die St. Elisabeth-Stiftung der Erzdiözese Wien schwangere Frauen, wohnungslose alleinerziehende Mütter mit ihren Kindern und Familien in schwierigen Lebenssituationen. Das vielseitige Angebot der Stiftung umfasst einen Beratungsbereich mit einer Familien-, Rechts- und Schwangerenberatungsstelle sowie einem psychotherapeutischen Angebot, einen Wohnbereich mit vier Mutter-Kind-Häusern, einem eigenen sozialpädagogischen Team sowie den Startwohnungen. Ebenso bietet die Stiftung einen Arbeitsintegrationsbereich an, zu welchem die Web- & Kreativwerkstatt, klassische Arbeitsintegration, Mamas Werkstatt sowie ein Sachspendenlager gehören. Müttern und Kindern, welche sich oft in für sie aussichtslosen Lebenssituationen befinden, zu helfen und ihnen wieder ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern ist unsere Motivation. Frauen und Kinder konkret zu unterstützen, ihnen ein Dach über dem Kopf zu ermöglichen sowie ihnen neue Perspektiven und Chancen zu eröffnen, ist unser Ziel. Alles rund um die Schwangerschaft, das Muttersein und die Stabilität der Frauen und Kinder, durch vielseitige Beratung, Unterstützung, Wohnraum und gezielte Maßnahmen ist unser Auftrag.

Die St. Elisabeth-Stiftung führt das Österreichische Spendengütesiegel, Spenden sind steuerlich absetzbar. Spendenkonto: IBAN: AT30 1919 0000 0016 6801
www.elisabethstiftung.at

Rückfragen zur St. Elisabeth-Stiftung:

Marketing, Öffentlichkeitsarbeit & Fundraising: Mag. Katarzyna Kuban

Telefon: +43 | 54 55 222 - 22 | elisabethstiftung@edw.or.at | www.elisabethstiftung.at